PASSIONAL (SOG. APOSTELBUCH). ABHANDLUNG üBER EINZELNE LASTER UND TUGENDEN

Neustift (?), Ende 14. Jh. Seite 55r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Und gantz alse machen
hies prechen und swachen
Tustu daz so pistu recht
Johannes der gots chnecht
Auff chunftiges geluck
all genain die stuck
Ich auffen in sein hend er laz
an dem gepet er do waz
Untz daz sy sunder allen schrantz
als da wz wunden gantz
Kriton der der maist da wol sach
als im sein hertz wol inne iach
Das Johannes ware
recht und unwandelbare
An seine hailigen lere
er cherte furpas mere
Sein hertz mayste glauben gar
den auch Johannes gepar
Zu ainem chinde reine
daz edel gesteine
Wart an gut do gelait
armer lewt armichait
Nach der notdurft gepot
gab man es lauterleich durch got
Auff tugentleich gedinge
die zwen iungelinge
Der daz gestaine waz gewesen
mit warhait hetten wol erlesen
Das er an hailigem rate
mit seiner predigate
War gerecht und gut
ir vil tugentleich mut
Tet sich gar der welde ab
all ir erb und ir hab
Umb gut sy wilten
daz sy lieplaich tailten

Den armen leuten hie und dort
nach unsers lieben herren wort
Wolden sy hie arm wesen
und gehorsam genesen
Mit ainvaltigem mute
under Johannes hute
Des wol ir ietleich phlag
wann er sich aller ding erwag
Und in seinem wort lag
die im durch tugentleiche briag
Waren harte wol gesmag
nu fugte es sich auf aine tag
Das die zwene chnappen gut
gewunnen leidigen mut
Das ir hertz wart becheret
sy sahen an dem selben wort ort
Wol gechlait chunnen gan
die vor des waren undertan
In nach chnechtleich art
hie von ir mut betrubt wart
Wann sy selber trugen
nit vil chranchen fugen
Schlauder pose genug
die geschicht vil pald slug
In Johannes weishait
im waz an in gar unmisseit
War ab sich hub daz ungemach
an ir antlutz er sach
Als im sein ir witz viach
wa nach sich ir hertz prach
Wann in ir tugent waz verstolen
er pat in von dem wazzer holen
Aller hande staine
die da waren chlaine
Und sunleiche gerten
die zwene sich nicht werten
Wann man seine willen tet.